

Aktionsideen für die Jugendarbeit

Klimakiste



1. Kleidertauschparty
2. Sektionsweiter Flohmarkt für Bergsportmaterial
3. Müllsammelaktion
4. Podiumsdiskussion mit lokalen Politiker*innen
5. Klima-Demos unterstützen
6. Filmeabend mit Filmen zum Thema Klimaschutz
7. Zusammenschluss mit lokalen Klimainitiativen / Klimabündnissen
8. Foodsharing Point: Fairteiler für Lebensmittel
9. Verschenke-Regal mit Dingen, die ihr nicht mehr benötigt
10. Radelchallenge – Kilometer sammeln
11. Sektionsweite Handysammelaktion
12. Fahrradwerkstatt
13. Repair-Café: helft euch gegenseitig beim Flickern und Reparieren
14. Insektenhotels mit wenig Material bauen
15. Kräutergarten/Hochbeet anlegen

1. Kleidertauschparty

Dein Schrank ist voll, aber du trägst nur die Hälfte deiner Kleidung? Organisiert eine Kleidertauschparty in eurer Sektion. Die Jugendgruppenkinder und Jugendleiter*innen können Kleidung, die sie nicht mehr tragen oder benötigen, mitbringen. Vor Ort können dann alle ihre Kleidung miteinander tauschen. So kommt jede*r an neue Sachen, ohne welche kaufen zu müssen. Kleidung, die übrig bleibt, kann dann gespendet werden.

→ **Was bringt's dem Klima?** Für jedes neue Kleidungsstück werden viele Ressourcen verbraucht und CO₂ ausgestoßen. Anstatt neue Sachen zu kaufen, kommt ihr durch eine Kleidertauschparty an neue Sachen und schenkt somit eurer alten Kleidung ein längeres Leben.

2. Sektionsweiter Flohmarkt für Bergsportmaterial

Bergsportmaterial ist teuer und die Ansprüche an das Material ändern sich im Laufe eines Bergsteiger*innenlebens immer wieder. Viele (J)DAVler*innen haben zu Hause noch eine zweite Regenjacke, einen Rucksack, der nicht mehr benutzt wird oder ein paar Wanderschuhe, die leider doch nicht richtig passen. Mit einem Flohmarkt für gebrauchtes Bergsportmaterial bringt ihr diese Schrankhüter nochmal in den Umlauf und ermöglicht es anderen Bergsteiger*innen günstig an neue Ausrüstung zu kommen.

Hinweis: Bei Material der persönlichen Schutzausrüstung ist es wichtig, dass ihr darauf achtet, dass es nicht länger als zulässig verwendet wird. Das heißt ein altes Kletterseil vom Dachboden solltet ihr nicht weiterverkaufen oder verwenden.

→ **Was bringt's dem Klima?** Die Herstellung von Bergsportmaterial kann sehr ressourcenintensiv sein. Mit einem Flohmarkt für Bergsportausrüstung sorgt ihr dafür, dass die Materialien länger genutzt werden und keine Neuartikel erworben werden müssen.

3. Müllsammelaktion

Bestimmt kennt ihr das auch, es gibt Orte, an denen sich einfach zu viel Müll sammelt. Schnappt euch eure Jugendgruppe und sammelt den Müll zusammen ein. Um das ganze attraktiver zu gestalten könnt ihr bspw. vor der Aktion in der Gruppe darüber sprechen, warum Müll der Umwelt schadet, oder im Anschluss gemeinsam kochen und euch somit „belohnen“.

- ➔ **Was bringt's dem Klima?** Müll schadet der Umwelt und ihren Bewohner*innen, vor allem den Tieren. Auch ist es besonders wichtig den Müll richtig zu trennen. Indem Abfälle getrennt gesammelt, sortiert und aufbereitet werden, kann gezielt auf die darin enthaltenen Wertstoffe, wie zum Beispiel Metalle, Glas, Kunststoffe, Papier oder Holz zugegriffen werden.

4. Podiumsdiskussion mit einem*einer lokalen Politiker*in

Wenn ihr Ideen habt, was sich in eurer Stadt oder in der Politik verändern sollte, um den Klimaschutz voranzutreiben, ladet doch mal eine*n oder mehrere lokalen Politiker*in ein und diskutiert mit ihnen über eure Anliegen.

- ➔ **Was bringt's dem Klima?** Junge Menschen haben oft neue Ideen für einen besseren Klimaschutz und andere Perspektiven auf Mobilität oder Ernährung. Wenn ihr mit Politiker*innen diskutiert, könnt ihr neue Impulse für die Themenbereiche einbringen.

5. Klima-Demo

Wart ihr schon mal gemeinsam auf einer Fridays for Future Demo? Die JDAV hat sich bereits 2019 mit Fridays for Future solidarisiert – zeigt Solidarität auch in eurer Sektion und geht für mehr Klimaschutz auf die Straße.

- ➔ **Was bringt's dem Klima?** Klimaschutz braucht eine ambitionierte Klimapolitik! Mit der Beteiligung an einer Demo zeigt ihr, dass euch das Thema wichtig ist. Damit übt ihr Druck auf die Politik aus und motiviert Politiker*innen zu handeln!

6. Filme-Abend mit Filmen zum Thema Klimaschutz

Es gibt viele großartige Filme über Klimagerechtigkeit und den Klimawandel. Hier findet ihr eine Sammlung von Filmen, die wir empfehlen. Im Anschluss daran könnt ihr gemeinsam diskutieren, wie euch der Film gefallen hat und ob er euch inspiriert etwas zu ändern.

- ➔ **Was bringt's dem Klima?** Je mehr man über den Klimawandel weiß, desto besser kann man ins Handeln kommen. Mit einem Filmabend und einer anschließenden Diskussion könnt ihr neue Impulse bekommen, wie ihr das Klima noch mehr schützen könnt.

7. Zusammenschluss mit lokalen Klimainitiativen/Klimabündnissen

Wisst ihr, welche Initiativen und lokalen Bündnisse es bei euch im Umkreis gibt? Wenn diese zu euch passen und eure Ziele unterstützen, könnt ihr euch anschließen oder gemeinsame Aktionen planen.

- ➔ **Was bringt's dem Klima?** Zusammen sind wir stärker! Es gibt viele Initiativen und Bündnisse, die im Klimaschutz arbeiten. Mit einem Zusammenschluss können wir mehr Menschen erreichen und somit mehr Aufmerksamkeit bei der Politik erhalten.

8. Foodsharing: Fairteiler einrichten

Zu viele Lebensmittel, die noch genießbar sind, landen im Müll. In einem Fairteiler werden Lebensmittel umverteilt: Jede*r kann Lebensmittel abgeben, die nicht gegessen werden. Andere können sich die Lebensmittel dann kostenlos nehmen. Was es bei der Einrichtung eines Fairteilers zu beachten gibt und wie ihr diesen in eurer Umgebung bekannt geben könnt, findest ihr z.B. [hier](#).

Hinweis: Wenn ihr einen Fairteiler einrichtet, solltet ihr euch vorher Gedanken machen, wie ihr in sauber haltet und das Essen vor Tieren schützt. Wenn ihr den Fairteiler auf dem Sektionsgelände aufstellt, solltet ihr das vorab mit dem Vorstand abklären.

→ **Was bringt's dem Klima?** Bei der Herstellung von Lebensmitteln werden viele Ressourcen verbraucht und Emissionen ausgestoßen. Wenn ihr dabei helft, dass weniger Lebensmittel weggeschmissen werden, könnt ihr einen geringeren Ressourcenverbrauch und CO₂-Ausstoß erreichen.

9. Verschenk-Regal einrichten

Bücher, Klamotten, Spielsachen – viele Dinge liegen zu Hause rum und werden nicht mehr benötigt. Durch ein Verschenk-Regal könnt ihr euren alten Sachen eine zweite Chance geben! Das Regal könnt ihr im Jugendraum, in der Kletterhalle oder vielleicht auch draußen einrichten.

Hinweis: Wichtig ist, dass ihr es regelmäßig aufräumt und checkt, damit es weiter gerne genutzt wird. Wenn ihr das Regal auf dem Sektionsgelände/Geschäftsstelle/Kletterhalle einrichtet, solltet ihr das vorab mit dem Vorstand/den zuständigen Personen abklären.

→ **Was bringt's dem Klima?** Jedes Produkt, das nicht neu gekauft wird, schont Ressourcen und spart CO₂. Außerdem erhält man so die Möglichkeit sich von seinen alten Sachen zu befreien und diese jemanden zu geben, der*die sie brauchen kann.

10. Radelchallenge

Mit einer sektionsjugendweiten Radelchallenge schafft ihr Motivation, mehr mit dem Fahrrad zu fahren. Welche Gruppe schafft es innerhalb einer Woche/Monat am meisten Kilometer mit dem Rad zu sammeln?

→ **Was bringt's dem Klima?** Natürlich erzeugt die Produktion von Fahrrädern CO₂ und verbraucht Ressourcen. Das Rad fahren selbst allerdings produziert kein CO₂. Je mehr Menschen vom Auto oder dem ÖPNV aufs Rad umsteigen, desto besser! Durch die Challenge könnt ihr eure Gruppenkinder vom Radeln begeistern.

11. Sektionsweite Handysammelaktion

Ihr habt noch alte kaputte Handys, Computer, Laptops oder Tablets zuhause rumliegen? Durch eine sektionsweite Sammelaktion könnt ihr Menschen motivieren, ihre alten Geräte abzugeben, um sie sinnvoll zu recyceln. Die eingesammelten Geräte könnt ihr dann an eine Organisation spenden, die sich um das richtige Recycling kümmert.

→ **Was bringt's dem Klima?** Bei der Herstellung von Smartphones und Tablets werden viele Ressourcen verbraucht und Emissionen ausgestoßen. Wenn ihr dafür sorgt, dass sie sinnvoll recycelt werden, sorgt ihr für weniger Ressourcenverbrauch und CO₂-Ausstoß.

12. Fahrradwerkstatt

Fahrrad fahren macht Spaß - und mit einem gut funktionierenden Fahrrad noch viel mehr! Trefft euch alle zusammen, um eure Fahrräder fit zu machen. So könnt ihr euch auch gegenseitig helfen und voneinander lernen, wie man ein Fahrrad richtig pflegt und repariert.

→ **Was bringt's dem Klima?** Mit einem gut fahrenden Fahrrad fällt die Entscheidung zu radeln leichter – und wer radelt, spart CO₂!

13. Repaircafé

Hier ein Loch in der Hose, da eine fehlende Rucksackschnalle – Bergsportmaterial geht immer mal wieder kaputt. Doch das ist kein Grund, es direkt wegzuschmeißen. Organisiert euch einen Repaircafé-Nachmittag im Jugendraum: Kauft Reparaturmaterialien ein, organisiert euch eine Nähmaschine, helft euch gegenseitig beim Flicken und Reparieren.

Hinweis: nicht alles kann repariert werden. Manche Dinge müssen neu gekauft werden, wenn sie einmal kaputt gegangen sind, damit eure Sicherheit beim Bergsport garantiert ist. Falls ihr unsicher seid, was repariert werden kann und was nicht, fragt am besten eure*n Materialwart*in in der Sektion.

- ➔ **Was bringt's dem Klima?** Bei der Herstellung von Bergsportmaterial werden viele Ressourcen verbraucht und Emissionen ausgestoßen. Anstatt neues Material zu kaufen, könnte ihr die Lebenszeit eures Materials verlängern und spart euch somit Geld und Emissionen.

14. Insektenhotel

Gebt den kleinen, aber sehr wichtigen Tieren ein schönes Zuhause. Zusammen könnt ihr Insektenhotels mit wenig Material bauen. Diese kann jede*r dann mitnehmen und im eigenen Garten oder an einem anderen Ort befestigen (beachtet, dass ihr nicht einfach an öffentlichen Orten Dinge aufhängen dürft, fragt lieber vorher nach). Mit Holz, Ton, Ziegelsteinen oder Bambus könnt ihr unterschiedliche Nistquartiere für Insekten anfertigen. Eine Anleitung dazu gibt es z.B. [hier](#) von der BUNDjugend Baden-Württemberg. Es gibt aber auch weitere Anleitungen im Internet.

- ➔ **Was bringt es dem Klima?** Etwa 80% der Pflanzen sind auf die Bestäubung durch Insekten angewiesen und Wildbienen und Hummeln helfen dabei. Ohne die Wildbienen wäre ein menschliches Leben gar nicht möglich. Mit einem Insektenhotel schafft ihr für die kleinen Brummer einen sicheren Lebensraum.

15. Kräutergarten/Hochbeet

Zusammen könnt ihr ein Kräuterhochbeet bauen und Kräuter anpflanzen. Egal ob auf einem Balkon oder im Garten ein Hochbeet kann fast überall aufgestellt werden, ermöglicht eine einfache Pflege und Ernte, und wärmeliebende Kräuter aus dem Mittelmeerraum wachsen im erhöhten Beet besonders gut.

Hinweis: beachtet auch hier wieder, dass ihr die Zustimmung des Sektionsvorstands benötigt, wenn ihr dieses auf dem Gelände der Sektion aufstellen wollt.

- ➔ **Was bringt es dem Klima?** Für jedes Gemüse oder für alle Kräuter, die ihr selbst anbaut und konsumiert, spart ihr Emissionen ein. Viele Lebensmittel aus dem Supermarkt haben oft einen weiten Weg hinter sich und haben viel CO₂ für ihren Transport verbraucht.